

Fußgängerzone

26.04.2021 14:04 von Martina Jansen (Kommentare: 0)



Sauber: Entsorgungsbetrieb schafft einen „Stadtsauger“ für die Innenstadt an

Der Entsorgungsbetrieb Stadt Dorsten und die Dorstener Arbeit starten ein gemeinsames Projekt für mehr Sauberkeit in der Dorstener Innenstadt.

Die Reinigung der Fußgängerzone mit Handbesen ist sehr zeitaufwändig und eine effektive Reinigung mit Kleinkehrmaschinen ist nur außerhalb der Geschäftszeiten möglich. Um diese Situation zu verbessern, hat der Entsorgungsbetrieb nunmehr einen so genannten „Stadtsauger“ angeschafft. Dabei handelt es sich um einen Elektro-Abfallsauger, den man durchaus mit einem großen Staubsauger vergleichen kann.

Ab sofort werden die Mitarbeiter der Dorstener Arbeit von Montag bis Freitag mit dem Stadtsauger durch die Fußgängerzone gehen, um dort Papier, kleine Verpackungen, Hundekot, Kippen und andere Verschmutzungen aufzusaugen, die von unbelehrbaren Schmutzfinken auf den Boden geworfen wurden.

Der Sauger kann ganz leicht von einer Person bedient werden und ist auch auf schmalen Gehwegen einsetzbar ohne die Passanten zu stören. Die Reichweite einer Batterieladung beträgt etwa acht Stunden. Auch wenn jetzt der Stadtsauger im Einsatz ist: Die seit langem vorhandenen Papierkörbe dürfen gerne weiterhin benutzt werden.

Foto oben rechts: Der neue „Stadtsauger“ und zwei Mitarbeiter der Dorstener Arbeit im Einsatz

Text und Foto: Stadt Dorsten

